



UNI-VORSTELLUNG GREIFSWALD

Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald liegt im Nordosten Deutschlands, ungefähr zweieinhalb Stunden von Berlin entfernt zwischen Rügen und Usedom. Von Greifswalds 55.000 Einwohnern sind alleine 12.500 Studenten – man könnte fast von einer Universität mit einer eigenen Stadt sprechen.

>>> Die Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald gehört zu der drittältesten Universität Deutschlands. Sie ist sogar die älteste Universität Schwedens, da Greifswald zu ihrer Entstehung noch unter schwedischer Herrschaft stand. Im Jahr 2011 feierte die Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald ihr 555-jähriges Jubiläum.

Viele schöne, altherwürdige Universitätsgebäude zieren das hiesige Stadtbild, wie das anatomische Institut und das Audimax. Außerdem hat die Universität seit 2007 einen neuen Campus, auf dem sich neben den naturwissenschaftlichen Instituten eine neue Universitätsklinik und die Zahnklinik befinden. Beide Kliniken zählen zu den modernsten in ganz Deutschland.

Da die Uni auch ein hochschulinternes Auswahlverfahren anbietet, werden hier begonnene und abgeschlossene Ausbildungen aus verwandten Berufen anerkannt. Nach Erreichen einer bestimmten Punktzahl werden die Glücklichen zu einem Auswahlgespräch geladen. Jedes Jahr zum Wintersemester

werden ca. 45 Bewerber aus ganz Deutschland an der Uni Greifswald für den Studiengang Zahnmedizin zugelassen. Der Altersdurchschnitt der Erstsemester aus den letzten Jahren lag bei ca. 21 Jahren.

Nachdem man sich innerhalb kürzester Zeit eine Wohnung gesucht und sich vom Stress des Umziehens erholt hat, beginnt eine Woche vor Vorlesungs-

„Studieren, wo andere Urlaub machen.“

beginnt die Ersti-Woche. Organisiert wird sie von der Greifswalder Fachschaft und z.T. von der ASTA. Man lernt in dieser Woche alle Kommilitonen kennen, besonders durch Spiele wie Stadtralley, Strandspiele gegen die Humanis und die Ersti-Taufe.

Zu Beginn des 1. Semesters wird jedem Studenten ein „Pate“ aus dem höheren Semester zugeteilt. Dieser steht den Erstis mit Tipps und Tricks zur Seite und hat vielleicht auch ein paar sehr begehrte Materialien.



Die Zahnmediziner werden von den Humanmedizinern ein wenig für diese tollen Skripte, Bücher etc. beneidet. Diese Patenschaft bleibt bis Ende des Studiums bestehen.

Das kann gerade in den ersten Semestern sehr hilfreich sein. Im ersten Teil der Vorklinik studieren die Zahn- und Humanmediziner zusammen. Neben Physik, Chemie

Wenn man alle genannten Prüfungen, die Physiologie-Teilklausuren, die Biochemie-testate, das Vorphysikum, die Anatomie-testate und die praktischen Kurse bestanden hat, ist man zum Physikikum zugelassen. Dieses findet im 5. Semester statt. Nach bestandenem Physikikum beginnt der klinische Abschnitt mit dem Phantomkurs III, Pathologie, Kinderzahnheilkunde, Chirurgie...

„Zu Beginn des 1. Semesters wird jedem Studenten ein ‚Pate‘ aus dem höheren Semester zugeteilt. Dieser steht den Erstis mit Tipps und Tricks zur Seite ...“

und Bio gilt es in Anatomie zu punkten. Der Präparationskurs an Körperspendern beginnt ab dem 2. Semester, was auch gleich das anspruchsvollste bis zum Physikikum ist. In diesem Semester hat man vier Anatomieprüfungen, eine Chemie- und eine Physikabschlussprüfung. Danach geht es direkt weiter mit dem Vorphysikum. Hier entscheidet sich oft, ob man in der Regelstudienzeit bleibt, denn die Anatomietestate haben ein sehr hohes Niveau.

Damit man sich nicht im ersten Semester fragt, was man eigentlich studiert, untersucht man seine Kommilitonen am Behandlungsstuhl und führt Modellanalysen durch. Dies geschieht im Rahmen des Community Dentistry (bevölkerungsbezogene Erkrankungen und deren Vorbeugung). Neben den praktischen Kursen werden auch Vorlesungen zu diesen Themen gehalten. Außerdem muss jeder Student ein Besuchspraktikum in einem Altersheim u.Ä. absolvieren und einen zugeteilten Bewohner untersuchen. Später werden auch Schulen und Kindergärten für prophylaktische Maßnahmen besucht.

Der Technisch-Propädeutische Kurs (TPK) beginnt an der Uni Greifswald erst im 4. Semester. Im Anschluss müssen die Phantomkurse I und II absolviert werden. So kann man seine erlernten Fähigkeiten beibehalten. Es ist zu empfehlen, vor Beginn des Studiums schon ein Praktikum im Dentallabor oder einer Praxis zu absolvieren, um herauszufinden, ob man auch handwerklich begabt ist. Im TPK wird mit den neuesten Versorgungstechniken gearbeitet. CEREC (CAD/CAM) ist genauso Kursinhalt wie die Herstellung von Interimsprothesen, Vollgusskronen, o.Ä. ...

Ab dem 7. Semester heißt es endlich: „Ran an den Patienten.“ Die Regelstudienzeit beträgt 10 Semester.

Damit man vor lauter Lernen den Spaß nicht vergisst und seine Jugend- und Studentenzeit genießen kann, werden allerlei Partys von den Zahnis organisiert. Die Party-saison wird durch die Weihnachtsfeier eingeleitet. Im Juni findet dann die „Schweineparty“ statt, die vom 6. Semester organisiert wird. Der Zahnball, organisiert vom 8. Semester, ist die letzte große Zahni-Veranstaltungen vor Ende des Studienjahres. Neben den berühmt-berüchtigten Zahnipartys gibt es in Greifswald auch genug Möglichkeiten, etwas trinken zu gehen oder in den Clubs den Stress von den Schultern abzuschütteln. Beliebt sind der Mensa Club, der TvClub sowie der Geokeller. Die Bars sind hier sehr gemütlich und erinnern an Kreuzberger Kneipen, wie die Huschecke, das Cafe Ravic oder die Domburg. Der Hochschulsport bietet neben Surfen, Segeln, Rudern oder Kitesurfen einige günstige Kurse an.

Greifswald bietet auch viele Möglichkeiten zur Entspannung, wie der Stadtstrand in dem Stadtteil Eldena, der Museumshafen oder aber auch die anderen relativ nahe gelegenen Strände. Spätestens bei den ersten Sonnenstrahlen leuchtet jedem der Spruch „Studieren, wo andere Urlaub machen“ ein. Ein zweiter, ebenso bekannter Spruch lautet: „Wer nach Greifswald kommt, weint zweimal.“ Einmal bei der Ankunft, das zweite Mal, wenn man die Stadt wieder verlassen muss.

Nicht jeder Student hat sich Greifswald als Studienort gewünscht, aber recht schnell fühlen sich auch die „Südländer“ Deutschlands in Greifswald glücklich. <<<


DENTAL SHOP

**INNOVATION UND
PERFEKTION SEIT 1905**

24 Stunden täglich
online für Sie da



BUSCH & CO. GmbH
& Co. KG
D-51766 Engelskirchen

www.busch-dentalshop.de

GUTSCHEIN-CODE

Ha97tW

Mit diesem Gutschein-Code erhalten Sie im BUSCH-DENTALSHOP einmalig 20,- € ab einem Auftragswert von 150,- € gutgeschrieben.*



✓ schnell
✓ bequem
✓ günstig

* Gültig bis 31.12.2013